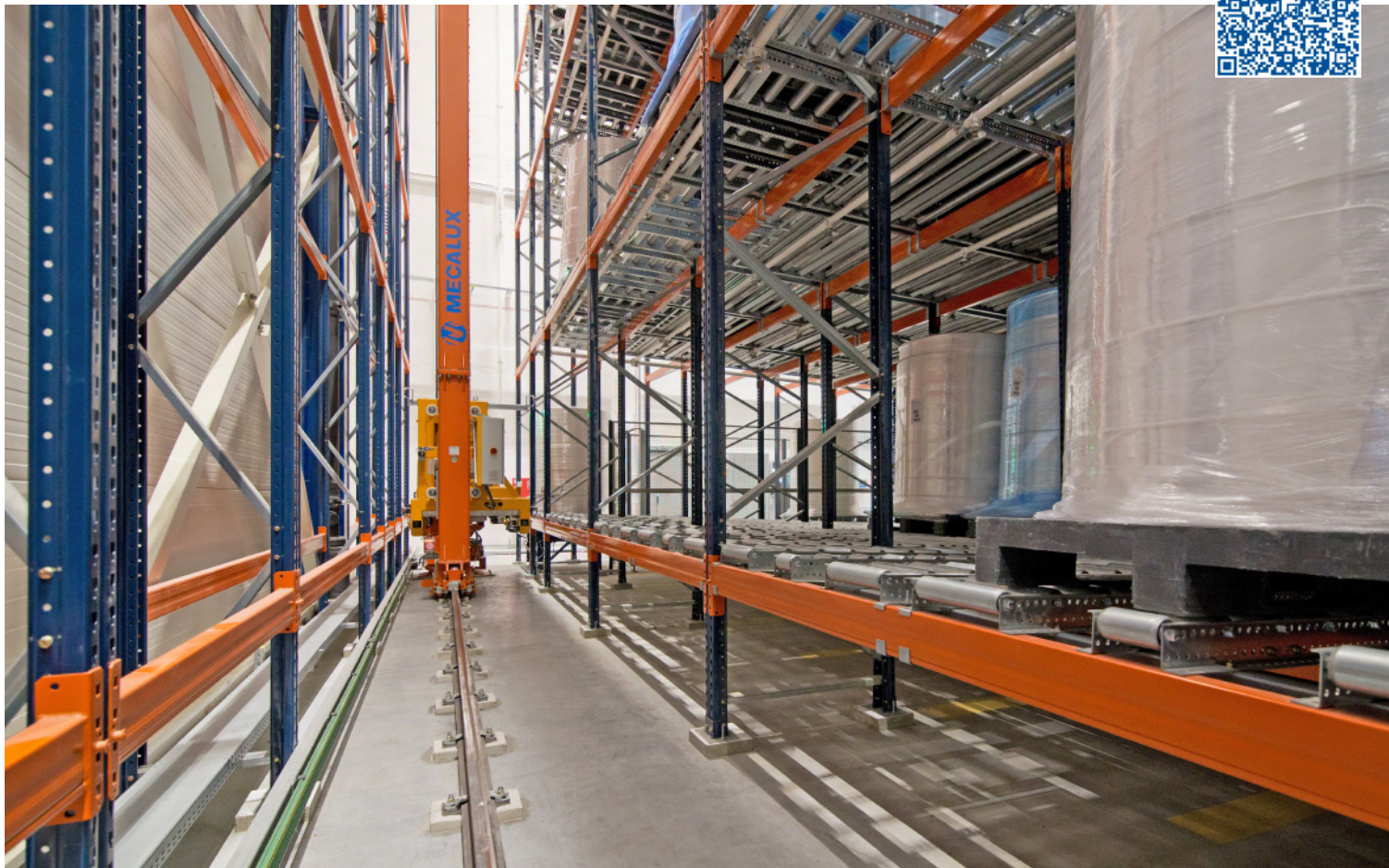


# Automatische Logistik Höhere Produktivität um 30%

Der Hersteller von Kosmetik- und Hygieneprodukten EcoWipes automatisiert und verbindet sein Lager mit dem Produktionsbereich.

Land: **Polen** | Sektor: **Chemische Produkte und Kosmetika**



## DIE HERAUSFORDERUNG

- **Schnellerer Warentransport** zwischen dem Lager und den Produktionslinien
- **Optimierung des Lagerraums** und Erhöhung der Lagerkapazität
- **Verringerung der Fehler** aufgrund von manueller Warenverwaltung

## DIE LÖSUNGEN

- **Durchlaufregale** mit Regalbediengerät
- **Fördervorrichtungen und Hubsysteme** für Paletten
- **Movirack-Verschieberegale**

## DIE VORTEILE

- **Erhöhung** der Anzahl der zusammengestellten Aufträge **um 20 %**
- Verringerung der Reaktionszeit und **Steigerung der Produktivität um 30 %**
- **1.800 gelagerte** Artikelarten auf minimalen Raum



EcoWipes, ein auf die Herstellung von Kosmetik- und Hygieneprodukten spezialisiertes Unternehmen, der seine Unternehmensphilosophie und seine Produktionstechnologien auf ökologischer Nachhaltigkeit und Umweltschutz basiert. Das Unternehmen vertrieb seine Produkte zuerst in Polen und dann in ganz Europa. Mittlerweile finden sich diese auch auf stark wettbewerbsfähigen Märkten, wie dem amerikanischen Markt.

- » **Gründungsjahr 2011**
- » **Führendes europäisches Unternehmen in der Herstellung von Feuchttüchern und Watte pads**
- » **Vertreten in Europa und in den Vereinigten Staaten**
- » **Natürliche und umweltfreundliche Produkte**

Ein Verkaufsanstieg zwingt Unternehmen dazu, das Produktionstempo zu steigern und, in den meisten Fällen, ihre Logistikprozesse anzupassen, um die Qualität ihrer Dienstleistung zu gewährleisten. In dieser Situation befand sich der polnische Hersteller von Feuchttüchern und Watte pads EcoWipes, der dank der Übernahme des französischen Unternehmens Hydra Cosmetics seine Expansionsstrategie in Europa verstärkt hat. Um diese Herausforderung zu bewältigen, hat die Firma eine neue Produktionslinie in seinem Werk in Nowy Dwór Mazowiecki (Polen) in Betrieb genommen und seine Lieferkette mithilfe von Robotisierung optimiert.

„Bei der Inbetriebnahme der neuen Produktionslinie ist uns bewusst geworden, dass wir über eine beschränkte Lagerkapazität verfügen und mehr Platz für die Lagerung von Halbfertigprodukten und Rohstoffen benötigen. Wir haben nach einer Lösung gesucht, die verfügbare Fläche auszunutzen, um 1.800 Ar-

tikelarten unterzubringen“, sagt Michał Kulczyński, Logistikleiter bei EcoWipes. Früher hatte das Unternehmen ein manuelles Lager, das sich in derselben Fabrik befand. Doch aufgrund des schnellen Wachstums infolge eines Anstiegs der Bestellungen traf es die Entscheidung, ein neues Lager zu bauen, das seine wachsende Nachfrage erfüllen konnte. EcoWipes nutzte die Inbetriebnahme seines Lagers, um seine Logistik zu erneuern und automatische Systeme zu implementieren, damit eine größere Effizienz in den Lagerprozessen erzielt werden kann. Zur Durchführung dieses geplanten Projekts wandte sich EcoWipes an Mecalux, denn, wie Kulczyński erklärt: „Mecalux hat eine lange Erfolgsgeschichte in der Gestaltung von Lagersystemen für führende Unternehmen in der Branche, ein attraktives Angebot und ein professionell arbeitendes Team.“

Die von Mecalux installierte ganzheitliche Lösung beinhaltet von einem Regalbediengerät bediente Durchlaufregale, Movirack-Verschieberegale sowie Fördervorrichtungen und Hubsysteme für Paletten, die die Produktionslinien mit den Lagerbereichen verbinden.

### **Mit dem Produktionszentrum verbundenes Lager**

Die Verbindung in beiden Richtungen zwischen dem Lager und den Produktionslinien ist im täglichen Betrieb von EcoWipes unerlässlich, um eine absolute Verfügbarkeit der in der Produktion erforderlichen Materialien sicherzustellen.

Die Installation von Palettenfördersystemen bietet dem Unternehmen eine Reihe von Vorteilen. Der Logistikleiter erklärt diese wie folgt: „Die Fördervorrichtungen haben die für die Logistikkvorgänge, wie die Versorgung der Produktion oder den Empfang von Produkten von den Produktionslinien, erforderliche Zeit erheblich verringert. Sie haben außerdem die Bewegungen der Lagerarbeiter auf ein Minimum reduziert, sodass wir



auch die Sicherheit verbessern konnten, da weniger Gabelstapler in unseren Anlagen verkehren. Dank der Fördervorrichtungen haben wir jetzt überhaupt keine Unterbrechungen in den Produktionslinien aufgrund von fehlenden Rohstoffen mehr.“

Die Ingenieurabteilung von Mecalux sah sich bei der Installation der Fördervorrichtungen mit einer zusätzlichen Schwierigkeit konfrontiert, da eines der Lager durch eine Durchgangsstraße von der Produktionsstätte getrennt war. Mit welcher Lösung wurden die beiden Bereiche verbunden? Es wurde eine überdachte Hochbrücke errichtet, auf die die Paletten über ein Hubsystem befördert werden. Im Inneren der Brücke befinden sich zwei Förderlinien. Die eine transportiert die Paletten in eine einzige Richtung (vom Lager in den Produktionsbereich), während die andere in beide Richtungen funktioniert.

### **Optimierung der Lagerkapazität**

Mecalux hat die Lagerbereiche von EcoWi-

pes mit Durchlaufregalen mit Regalbediengerät und Movirack-Regalen ausgestattet. Beiden Systemen ist eine Eigenschaft gemein: Sie nutzen die verfügbare Fläche, um die größtmögliche Anzahl von Produkten unterzubringen. „Uns gefällt, dass wir mit den neuen Lagersystemen den Raum effizient nutzen“, sagt Kulczyński.

Täglich können gehen bei dem Unternehmen 1.200 Paletten sowohl von den Produktionslinien als auch von Lieferanten ein. Diese lagert es abhängig von ihren Eigenschaften und ihrer Nachfrage in den Durchlaufregalen oder den Movirack-Regalen. In den Durchlaufregalen mit Regalbediengerät werden die Rohstoffe mit der größten Nachfrage gelagert. Dieses automatische System beschleunigt die Wareneingänge und -ausgänge: Nach der Beförderung über eine Hochbrücke, treffen die Paletten im Lager ein; anschließend nimmt ein Regalbediengerät sie auf und platziert sie automatisch an der entsprechenden Lagerposition.



**Durch die Automatisierung konnte die Anzahl der zusammengestellten Aufträge um 20 % gesteigert werden**

Durch die Robotisierung der Abläufe kann EcoWipes die erwartete Leistung erreichen. Das Regalbediengerät bewegt sich ohne Unterbrechung in einem 54 m langen Gang und platziert die Paletten an den zugewiesenen Lagerpositionen kürzester Zeit. Der Vorteil dieses Systems liegt auf der Hand: „Wir haben Fehler beseitigt und sparen Zeit und Kosten“, bestätigt Kulczyński.

Die Durchlaufregale erleichtern die Verwaltung der Ware nach dem FIFO-Prinzip (First in, First out), eine Arbeitsmethode, bei der die zuerst eingelagerte Palette auch als erstes entnommen wird. Auf diese Weise wird eine perfekte Warenrotation sichergestellt und

gegenseitige Störungen bei den Warenein- und -ausgängen werden vermieden.

Es wurden ebenfalls Movirack-Verschieberegale installiert. Hierbei handelt es sich um ein Kompaktlagersystem, das den Platz im Lager maximal nutzt, um die Lagerkapazität zu erhöhen und gleichzeitig den direkten Zugriff auf die Produkte zu ermöglichen. Da sie auf mobilen Verfahrwagen montiert sind, bewegen sich die Regale seitwärts, wenn der Lagerarbeiter den Gang, auf den er zugreifen möchte, mit einer Fernsteuerung auswählt. Auf diese Weise hat er Zugriff auf die Lagerposition des Regals, um die Ware zu entnehmen oder zu platzieren.

#### **In ständiger Weiterentwicklung**

Seit seiner Gründung entwickelt EcoWipes innovative und technologisch fortschrittliche Lösungen, um ökologische Alternativen für Hygiene- und Kosmetikprodukte ohne Plastik zu bieten.

Das Produktionstempo von EcoWipes steigt jedes Jahr sogar während der Coronavirus-Pandemie: „Mit Ausbruch der Pandemie stieg die Anzahl der Aufträge, die wir zusammenstellen mussten, um 20 %“, bestätigt der Logistikleiter.

Das Unternehmen zeichnet sich auch durch sein starkes soziales Engagement aus. Dieses bewies es während der Coronavirus-Pandemie: EcoWipes spendete das notwendige Material zur Herstellung von Schutzmasken, die die Gesundheitsfachkräfte in Polen benötigten.

Um die steigende Nachfrage nach seinen Produkten zu bewältigen, modernisiert EcoWipes seine Produktionsstätte und seine Logistikeinrichtungen in Polen ständig und setzt dabei robotergesteuerte Systeme ein, die die Leistung seiner Vorgänge erhöhen und optimieren. „Wir beabsichtigen, auch weiter in unser Werk in Nowy Dwór Mazowiecki zu investieren und moderne und ökologische Lösungen zu nutzen“, betont Kulczyński.



*“Wir sind mit den Lagersystemen und den Palettenfördersystemen von Mecalux sehr zufrieden, weil sie unsere Logistikprozesse optimiert haben. Wir haben unsere Reaktionsfähigkeit verbessert und unsere Produktivität um 30 % gesteigert. Außerdem haben sich alle Lösungen von Mecalux positiv auf die Sicherheit unserer Mitarbeiter ausgewirkt.“*

**Michał Kulczyński**  
Logistikleiter von EcoWipes

